

RCB-Ausflug Reinach – Sörenberg – Reinach vom 30.05.2026

Bei herrlichem Sonnenschein durften wir einen wunderschönen Ausflug gemeinsam mit dem Reisedar-Unternehmen Gössi aus Horw geniessen. Pünktlich um neun Uhr holte uns Marianne Kenel beim Reha-Huus in Reinach ab. Die Fahrt über Dagmersellen nach Sörenberg zum Hotel Rischli gestaltete sich kurzweilig, unterhaltsam und lustig. Im Hotel



angekommen, durften wir zunächst ein sehr leckeres Mittagessen geniessen. Gut gestärkt trafen wir anschliessend unsere Wanderbegleiterin Barbara Bieri. Mit ihr machten wir uns auf die rund 4 Kilometer lange Strecke, die uns anfangs über Kieswege und Asphaltstrassen zum Birkenhof führte. Unterwegs versorgte sie uns mit spannenden Informationen über das Entlebuch. Vorbei an natürlichen Schwefelwasserquellen und originalen Entlebucher Häusern wanderten wir gemeinsam zum Birkenhof. Die leichte Strecke konnte von allen gut bewältigt werden; bei den Steigungen wurde den Rollstuhlfahrer:innen ohne elektrischen Antrieb, tatkräftig geholfen, sodass alle wohlbehalten ankamen.



Im Hofladen wurden uns Getränke serviert, und es bestand die Möglichkeit, Spezialitäten direkt vom Hof einzukaufen – von Salami, Würsten und Käse über Konfitüre und Teigwaren bis hin zu Schnaps und Eierlikör. Natürlich alles aus eigener Produktion! Barbara Bieri versüsste uns die Pause zudem mit einem Ständchen auf dem Alphorn und der spannenden Sage über die Teufelsbegegnung an der Schratzenfluh.



Der Rückweg auf derselben Strecke verging dank anregender Gespräche unter den Teilnehmer:innen wie im Flug, sodass wir zügig wieder am Startpunkt auf dem Parkplatz des Hotels Rischli ankamen. Nach der Verabschiedung von Wanderbegleiterin Barbara durften wir im Hotelrestaurant noch ein Dessert geniessen. Auf der Rückfahrt im Bus war es dann etwas ruhiger, da sich einige von dem ereignisreichen Tag ausruhten. Wohlbehalten und sicher kamen wir wieder um ca. 19.00 Uhr in Reinach an.



Ein besonderer Dank gilt Sandra Berz, die die gesamte Reise perfekt organisiert hat, sowie unserem Präsidenten Stefan Pfiffner, der die Reise leitete und begleitete.

Bericht: Sascha Sutter